

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.WIWI-WIP.0009: Bildungsmanagement <i>English title: Educational Management</i>	6 C 3 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Nach dem Absolvieren des Moduls können die Studierenden die zentralen Handlungsfelder des Bildungsmanagements, z. B. die Bildungsbedarfsanalyse, Angebotsplanung und -entwicklung, die didaktische Gestaltung von Bildungsmaßnahmen, das Bildungsmarketing, Bildungscontrolling, die Transfersicherung und Evaluation von Bildungsmaßnahmen erörtern und diese aufeinander beziehen. Sie können Steuerungs- und Managementkonzepte zur Gestaltung von Bildungsprozessen in Bildungsinstitutionen und Unternehmen erklären und reflektieren. Sie verfügen über fachliche und sozial-kommunikative Kompetenzen, um die Auswahl adäquater Instrumente in den Handlungsfeldern des Bildungsmanagements mit Blick auf spezifische Ziele und Problemstellungen zu begründen. Sie sind in der Lage, implizite Menschenbildannahmen in spezifischen Bildungsmanagementkonzepten zu identifizieren und diese vor dem Hintergrund eigener Wertvorstellungen im Spannungsfeld individueller, betrieblicher und gesellschaftlicher Ziele beruflicher Aus- und Weiterbildung zu diskutieren. Die Studierenden verfügen über Kompetenzen, um eigenständig ausgewählte Bildungsmanagement-Maßnahmen vor dem Hintergrund wissenschaftlicher Theorien und unter Nutzung digitaler Werkzeuge in Teamarbeit zu entwickeln oder bestehende Ansätze anhand begründeter Kriterien zu evaluieren. Sie sind in der Lage, die Ergebnisse vor den anderen Gruppen unter Nutzung von Fachtermini und ihren Designaten zu präsentieren. Sie können sachliche Kritik entgegennehmen und diese für die Weiterentwicklung der eigenen Ausarbeitungen abwägen.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 138 Stunden
Lehrveranstaltung: B.WIWI-WIP.0009.Sem Bildungsmanagement (Projektseminar) <i>Inhalte:</i> Die Studierenden setzen sich mit den Hintergründen und Notwendigkeiten der Steuerung von Bildungsprozessen in verschiedenen institutionellen Kontexten wie Betrieb und Berufsschule auseinander. Dabei erwerben sie Kenntnisse über die unterschiedlichen an beruflicher Bildung beteiligten Personengruppen (Staat, Betrieb, Lernende, Beschäftigte, betriebliches und schulisches Bildungspersonal) sowie deren jeweilige spezifischen Zielsetzungen. Sie reflektieren organisatorische und rechtliche Rahmenbedingungen des Managements von Bildungsprozessen in Schule und Betrieb. Sie befassen sich schwerpunktmäßig mit arbeits- und organisationstheoretischen Ansätzen und Instrumenten des Bildungsmanagements. Die Studierenden diskutieren aktuelle arbeits- und ausbildungsmarktbezogene Entwicklungen und Herausforderungen und reflektieren sich hieraus ergebende Implikationen für das Bildungsmanagement in Berufsschulen und Betrieben.	3 SWS
Prüfung: Hausarbeit als Einzel- oder Gruppenarbeit (max. 12 Seiten pro Person) B.WIWI-WIP.0009.Mp: Bildungsmanagement Prüfungsvorleistungen:	6 C

Regelmäßige Teilnahme und Präsentation eines entwickelten Konzepts zu einer Phase des Bildungsmanagements oder einer kritischen Reflexion eines bestehenden Konzepts	
Prüfungsanforderungen: Eigenständige wissenschaftliche Bearbeitung und Diskussion eines ausgewählten Themas aus dem Bildungsmanagement (max. 12 Seiten).	
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: B.WIWI-WIP.0005 Theorien des beruflichen Lehrens und Lernens in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Susan Seeber
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 3 - 5
Maximale Studierendenzahl: 25	